

BONDGUIDE

Der Newsletter für Unternehmensanleihen

17. Apr. 2014
Ausgabe
8/2014

Inhalt

- Vorwort (S. 1)
- Aktuelle Emissionen (S. 2)
- Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen (S. 2)
- Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten (S. 3)
- League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt (S. 4)
- BondGuide Musterdepot: 8 ½ Titel (S. 5)
- News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen (S. 7)
- Interview mit Ralph Geiger, Fixed Income-Spezialist, Credit Suisse Asset Management (S. 12)
- Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick (S. 14)
- Impressum (S. 19)
- Law Corner: Anleihegläubigerversammlung und Insolvenzrecht (S. 21)



VORWORT

Lochfraß

Liebe Leserinnen und Leser,

nanu, immer noch keine Emissionswelle, obwohl der April bereits wieder zur Hälfte um ist? Das sieht zugegebenermaßen nicht sonderlich vielversprechend aus. Die gute Nachricht ist, dass es dem Mittelstandsanleihenmarkt Zeit gibt, sich neu zu formieren. Daran wurde gearbeitet – und es tat Not.

So hat die Deutsche Börse zusammen mit den wichtigsten Kapitalmarktintermediären einen Leitfaden zusammengestellt. Dieser richtet sich an Emittenten, Intermediäre und natürlich Investoren. Verbindlich ist der natürlich nicht und deshalb bleibt die Frage, ob am Ende mehr rausspringt als bunt bedrucktes Papier. Aber wenigstens können sich Investoren darauf berufen, sollten Emissionen sichtbar von den Konsensleitlinien abweichen. Ob das jemals passieren wird, steht auf einem anderen Blatt.

Strenesse ist insolvent. Quelle surprise. Glückwunsch an alle Investoren, die vor gerade einmal zwei Monaten der erforderlichen „Verlängerung“ der Anleihe um drei Jahre unisono zugestimmt hatten. Und dann wurde die absehbare, aber ungerechtfertigte Kurserholung zum klammheimlichen Abverkauf genutzt. Ich hätte es genauso gemacht. Wir soll-

ten für das BondGuide Musterdepot (siehe Seiten 5–6) auch Puts zur Verfügung haben, dann wären uns nicht schon längst die lukrativsten Ideen ausgegangen.

Es wird nicht die letzte Pleite im Modebereich bleiben. Nur noch wenige Titel wie Seidensticker, Wöhlrl oder Steilmann-Boecker notieren über pari, der große Rest hat sich besudelt. Einige Papiere wie Rene Lezard oder more+more gibt es sogar bereits zu vermeintlichen Winterschlussverkaufspreisen. Welche davon Schnäppchen sind (Achtung: Suggestivfrage!) und welche ganz und gar nicht, das gilt es beizeiten noch aufzuklären.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Falko Bozicevic

Hinweis in eigener Sache: Sind Sie Privatanleger UND BondGuide-Abonnent?

Dann schicken wir Ihnen die wie gewohnt Ende Februar erschienene Sonderausgabe „Anleihen 2014“ (4. Jg., ca. 100 Seiten) kostenlos per Post zu, wenn Sie uns einfach Ihre Adresse an info@bondguide.de mailen!

Betreff: „Special Anleihen 2014“ und Ihre Postanschrift.

Hier geht es zum e-Paper zum online Durchblättern.



News, Updates zum Musterdepot & Co früher erhalten:
Folgen Sie BondGuide auf [facebook.com/bondguide](https://www.facebook.com/bondguide)



Verfolgen Sie alle News und Diskussionen zeitnaher
bei BondGuide auf Twitter [@bondguide](https://twitter.com/bondguide) !



Aktuelle Emissionen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	Zielvolumen in Mio. EUR	Kupon	Rating (Rating-agentur) ⁶⁾	Banken (sonst. Corporate Finance/Sales) ⁷⁾	BondGuide-Bewertung ^{2),5)}	Seiten
Jopp	Fitness	vs. H1/2014	noch nicht bekannt	noch nicht bekannt	noch nicht bekannt	noch nicht bekannt	noch nicht bekannt	folgt	BondGuide #22/2013, S. 11
HanseYachts	Boots- und Yachtbau	vs. H1/2014	noch nicht bekannt	vs. 10–25	noch nicht bekannt	–	noch nicht bekannt	folgt	

¹⁾ ES = Entry Standard, FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, MUC = München), MSB = Mittelstandsbörse, mstm = Mittelstandsmarkt, PS = Prime Standard; ²⁾ Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; ³⁾ Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; ⁴⁾ Nachplatzierung läuft; ⁵⁾ Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot); ⁶⁾ Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; ⁷⁾ CF/S = Corporate Finance/Sales (nur Lead) – Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben

Anzeige

» Erfolgreiche Anleihe Emissionen «

Wir übernehmen Ihre Mediaplanung und haben das passende Tool für die Online-Zeichnung

EQS FINANCIAL MARKETS & MEDIA

Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen

Rendite aktuell	Rating				
	B+ oder weniger	BB +/-	BBB +/-	A- oder höher	ohne (gültiges) Rating
< 5%	-	Nordex, Karlsberg, Wöhr, Hörmann, GCP, GIF	MTU, Eyemaxx I, Helma II, SeniVita, MS Spaichingen, SAF, RWE, Bastei Lübbe	Hahn-Immobilien, Deutsche Börse I & II	DIC Asset I & II, PORR I & II, Dürr I & II, TAG, ATON Finance, Schneekoppe
5 bis 7%	Stauder, Underberg, Uniwheels	Alfmeier, Sanochemia, NZWL, Adler RE II, Sanha, Seidensticker, Homann, FC Schalke 04, Deutsche Rohstoff, paragon, Katjes	Gewa 5 to 1, Cloud No. 7, BioEnergie Taufkirchen, Eyemaxx II, German Pellets I & II, Steilmann-Boecker, KTG I, ETL	Stern Immobilien, Enterprise, IPSAK	S&T, Constantin I & II, Energiekontor I & II, BeA, Berentzen, Edel, DEWB
7 bis 9%	-	Euroboden, Sympatex, Karlie, Adler RE I, Reiff, Photon, Procar	KTG II, KTG Energie, PNE	-	Estavis II, MBB, AB I & II, Admiral, Peach Property, Vedes, Singulus, PCC I & II, HanseYachts, ALBIS
> 9%	VST, Alno, MIFA, Ekotechnika, Peine, MT-Energie, BDT, Scholz, friedola, Deutsche Forfait, More & More, gamigo, Sanders I & II, posterXXL, Gollino, eterna, MAG IAS, 3W Power	Rickmers, Rena Lange, Metalcorp, Hallhuber, Ekosem I & II, Eyemaxx III, Laurèl, René Lezard, Mitec, Valensina, Golden Gate, e.n.o., Royalbeach	Ferratum, Mox	-	Solar8, Maritim, Kézizálog, AWW Grund, MS Deutschland, Timeless Homes, ARISTON, Travel24, Identec, HPI, ExerD, AB III, InCity

Quelle: Eigene Darstellung BondGuide; **fett markiert:** neue/laufende Platzierungen

Übersicht der Rating-Systematik

Note*	Eigenschaften des Emittenten	
AAA	Höchste Bonität, sehr starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringstes Ausfallrisiko	Investment Grade
AA	Sehr gute Bonität, starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
A	Gute Bonität, angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
BBB	Stark befriedigende Bonität, noch angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, leicht erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit	
BB	Befriedigende Bonität, sehr mäßige Zins- und Tilgungsfähigkeit, zunehmende Ausfallwahrscheinlichkeit	Non-Investment Grade
B	Ausreichende Bonität, gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
CCC, CC, C	Mangelhafte Bonität, akut gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
D	Ungenügende Bonität, Zins- und Tilgungsdienst teilweise oder vollständig eingestellt, Insolvenztatbestände vorhanden	Default (Ausfall)

*) (+)/(-) – Zur Feinjustierung innerhalb der betreffenden Notenkategorie werden die Ratingeinstufungen von AA bis CCC bei Bedarf mit einem + oder - ergänzt.



Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten: die Plattformen im Vergleich

	Bondm Stuttgart	Entry Standard FWB	Prime Standard FWB	m:access München	Mittelstands- markt DÜS	Mittelstands- Börse HH-H
Zielvolumen ¹⁾	15–200 Mio. EUR	–	ab 100 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	–
Stückelung	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	mind. 1.000 EUR	bis 1.000 EUR	bis 1.000 EUR	–
Rating	verpflichtend ²⁾	verpflichtend ²⁾	verpflichtend ²⁾	verpflichtend	verpflichtend	optional
Begleitung durch ...	Bondm-Coach	Listing Partner	Listing Partner	Emissionsexperten	Kapitalmarktpartner	optional
Besonderheiten	keine Finanztitel	DVFA-Standard zur Kommunikation; keine Nachranganleihen	kein Branchenauschluss	kein Branchenauschluss; Unternehmen > 3 Jahre	kein Branchenauschluss	kein Branchenauschluss; Prospektzusammenfassung
bisher notiert	26	55	11	3	15	2
Jahresabschluss	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.	bis +4 Mon.	nur Kernaussagen	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.
Zwischenbericht	bis +3 Mon.	bis +3 Mon.	+2 Mon.	–	bis +3 Mon.	–
Ad-hoc-Pflicht	quasi ³⁾	quasi ³⁾	quasi ³⁾	quasi ³⁾	quasi ³⁾	quasi ³⁾

¹⁾ teilweise nicht verbindlich, nur Zielgröße; ²⁾ Börsennotierte Unternehmen können auf ein Rating verzichten; ³⁾ Die Anleihe betreffende News

Quelle: Eigene Darstellung, u.a. Websites und Regelwerke der Betreiber; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt

TOP 3 Banken/Sales/Platzierung:¹⁾

Name	Anzahl der Emissionen
Close Brothers Seydler	36
youmex	20
equinet	16

TOP 3 Advisory/Corporate Finance:

Name	Anzahl der Emissionen
FMS	15
Conpair	12
Blättchen & Partner, Dicama, Fion	je 5

TOP 3 Kanzleien:

Name	Anzahl der Emissionen
Norton Rose	36
Heuking Kühn Lüer Wojtek	17
Mayrhofer & Partner	12

TOP 3 Technische Begleitung der Emission:²⁾

Name	Anzahl der Emissionen
Close Brothers Seydler	29
FMS	15
Conpair	10

¹⁾ sofern Daten vorhanden

²⁾ Bondm: Bondm-Coach; Entry Standard: Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); mstm DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)

TOP 3 Kommunikationsagenturen:

Name	Anzahl der Emissionen
Biallas	23
Better Orange	17
IR.on	16

Hinweis: Berücksichtigt werden ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 14–20) notierten Anleihen.

Anzeige

equinetBank AKTIENGESELLSCHAFT „Die Unternehmer unter den Bankern“

Platzierung Anleihe GEWA TOWER 6,5% Corporate Bond 2014/2018 € 30,3 Mio. Sole Lead Manager Sole Bookrunner Mrz 2014	Platzierung Anleihe (Aufstockung) SANHA 7,75% Corporate Bond 2013/2018 € 12,5 Mio. Sole Lead Manager Sole Bookrunner Jan 2014	Platzierung Anleihe HÖRMANN FINANCE 6,25% Corporate Bond 2013/2018 € 50 Mio. Sole Lead Manager Sole Bookrunner Dez 2013	Platzierung Anleihe (Aufstockung) EKOSEM-AGRAR 8,5% Corporate Bond 2012/2018 € 18 Mio. Sole Lead Manager Sole Bookrunner Okt 2013
Platzierung Anleihe (Aufstockung) 6,75% Corporate Bond 2012/2019 € 15 Mio. Sole Lead Manager Sole Bookrunner Sep 2013	Platzierung Anleihe SANHA 7,75% Corporate Bond 2013/2018 € 25 Mio. Sole Lead Manager Sole Bookrunner Mai 2013	Platzierung Anleihe EKOTECHNIKA 9,75% Corporate Bond 2013/2018 € 60 Mio. Sole Lead Manager Sole Bookrunner Apr 2013	Platzierung Anleihe 6,75% Corporate Bond 2012/2019 € 30 Mio. Sole Lead Manager Sole Bookrunner Nov 2012

(ausgewählte Transaktionen)

Corporate Finance

- Mergers & Acquisitions
- Börsengänge/Kapitalerhöhungen
- Anleiheemissionen
- Schuldscheindarlehen
- Debt Advisory

Research & Sales

- Research
- Betreuung institutioneller Kunden
- Aktienplatzierungen
- Anleiheplatzierungen
- Roadshows

Financial Markets

- Designated Sponsoring
- Brokerage
- Specialist Aktien/Renten
- Elektronisches Order Routing
- Börsenschnittstelle



Exklusiver Deutschland-Partner
des European Securities Network
(ESN)

equinet Bank AG
Frankfurt am Main
www.equinet-ag.de
Tel. 0049 (0)69 58997-0



BONDGUIDE MUSTERDEPOT

Übersicht – BondGuide Musterdepot

Startkapital KW 32/2011	100.000
Wertpapiere	74.999
Liquidität	51.903
Gesamtwert	126.903
Wertänderung total	26.903
seit Auflage August 2011	+26,9 %
seit Jahresbeginn:	+0,6 %

8 ½ Titel

Die Erholung an den Märkten für Mittelstandsanleihen setzt sich fort. Doch genauso die Zerteilung in Spreu und Weizen: Entweder sind die Anleihen fürstlich bewertet oder aber sie sind möglicherweise wurmstichig.

Solch eine Frucht möchte niemand gern im Depot haben. Safety first. Mit einer Quote von 60% sind wir weiter unterinvestiert, liegen aber trotzdem seit Jahresanfang immerhin fast mit 1% im grünen Bereich.

Die einfachste Möglichkeit wäre, bestehende Titel – bis auf S.A.G. Solarstrom – etwas aufzustocken, um die Investitionsquote zu erhöhen. Bei derzeit nur 8 ½ Titeln würde das aber

andere Schattenseiten in Form zusätzlicher Klumpenrisiken mit sich bringen.

Für gut investierbar aus dem aktuellen Depot halten wir nach wie vor **MS Spaichingen**, **DIC Asset I** und **Neue Zahnradwerk Leipzig (NZWL)**. Allesamt natürlich mit reduzierter Rendite per anno, jedoch so ungefähr das Sicherste, was es derzeit am Markt gibt. MS Spaichingen bietet nur noch 3,5% jährliche Rendite, DIC Asset I ca. 3,7% und NZWL rund 6,2%.

Kritische Leser werden jetzt womöglich fragen: Und warum sind dann die anderen 5 ½ Titel noch da? Nun, das sind jeweils Sondersituationen. Als da wären:

[Zur Historie des Musterdepots hier klicken.](#)

BondGuide Musterdepot

Anleihe (Laufzeit)	Branche WKN	Kauf- wert*	Nomi- nale*	Kaufdatum	Kauf- kurs	Kupon	Zins- erträge bis dto*	Kurs aktuell	derzeitiger Wert*	Depot- anteil	Gesamt- veränderung seit Kauf	# Wochen im Depot	Risiko- einschät- zung**
Wienerberger (2017/unbegr.)	Baustoffe A0G4X3	7.805	10.000	27.07.12	78,05	6,50%	1.113	104,20	10.420	8,2%	+47,8 %	89	A-
Constantin I (2015)	Medien u. Sport A1EWS0	6.481	7.000	Aug/Sep 11	92,58	9,00%	1.660	104,00	7.280	5,7%	+37,9 %	137	B+
MS Spaichingen (2016)	Maschinenbau A1KQZL	9.525	10.000	12.08.11	95,25	7,25%	1.938	106,80	10.680	8,4%	+32,5 %	139	A-
DIC Asset I (2016)	Immobilien A1KQ1N	9.210	10.000	26.08.11	92,10	5,88%	1.435	103,60	10.360	8,2%	+28,1 %	127	A-
Air Berlin III (2014)	Logistik AB100C	10.411	10.000	Feb/Mrz 12, Feb 13	104,11	11,50%	2.079	100,25	10.025	7,9%	+16,3 %	94	B
Maritim Vertrieb (2014)	Schleppschiffe A1MLY9	9.925	10.000	08.02.13	99,25	8,25%	968	97,00	9.700	7,6%	+7,5 %	61	B
Neue ZWL (2019)	Automotive A1YC1F	6.025	6.000	17.02.14	100,25	7,50%	69	103,90	6.244	4,9%	+4,8 %	8	A-
Ekosem Agrar II (2018)	Agrarwirtschaft A1R0RZ	10.025	10.000	26.11.12	100,25	8,50%	1.161	91,40	9.140	7,2%	+2,7 %	71	C+
S.A.G. Solarstrom II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	3.263	5.000	23.03.12	65,25	7,50%	772	23,00	1.150	0,9%	-41,1 %	107	C-
Gesamt		72.669					11.193		74.999	59,1%			
Durchschnitt						8,0%					+15,2 %	92,6	

*) in EUR

) Volatilitätseinschätzung by BondGuide von A+ (niedrigstes) bis C-. Veränderungen **grün (besser) bzw. **rot** (schlechter).

» Fortsetzung – Musterdepot

- **Wienerberger:** Die Anleihe läuft unbegrenzt, hat aber 2017 ein Kündigungsrecht seitens des Emittenten. Wir gehen davon aus, dass die Österreicher dies auch nutzen, da die Anleihe für den Ziegelspezialisten vergleichsweise kostspielig ist.
- **Constantin I:** sollte ja angeblich im Oktober nach Platzierung der zweiten Constantin-Anleihe vorzeitig gekündigt werden (zu 100%). Daran hatte ich nach einem Gespräch mit dem Management nicht recht glauben können – dafür fehlt Constantin schlicht ein wenig die Liquidität bzw. die Bereitschaft dazu. Prompt steht C I wieder bei 104%, obwohl sie jederzeit zu 100% gekündigt werden könnte.
- **Air Berlin III:** Nach Aufstockung durch Etihad hat sich eigentlich nichts geändert. Wir behalten die Anleihe bis zur Endfälligkeit Ende des Jahres.
- **Maritim Vertrieb:** läuft ebenfalls – leider – Ende des Jahres aus.
- **Ekosem Agrar:** muss man derzeit wegen des Aspekts Russland nicht haben. Gleichwohl bisher ohne Einfluss auf Ekosem, im Gegenteil, der Agrarspezialist profitiert sogar von einem schwächeren Rubel.
- **S.A.G. Solarstrom:** Wir gehen davon aus, dass S.A.G.-Anleihen eine höhere Quote als die aktuellen 20-25% bringen werden,

CONSTANTIN MEDIEN AG IHS (WKN: A1EWS0)



Quelle: BondGuide

das operative Geschäft läuft ja nach wie vor. Die Breisgauer waren nicht überschuldet, sondern nur kurzfristig nicht solvent – mithin zwar ebenfalls in-solvent, aber eben nicht kaputt.

Ausblick

Wir hoffen, mit der Kurzübersicht einigen Lesern trotz erneuter Nicht-Veränderung im Musterdepot doch noch einige wichtige Anleitungen und Hintergründe mit auf den Weg gegeben haben zu können.

Falko Bozicevic

Anzeige

Der richtige Platz für Kapitalanleger. Werden Sie Mitglied der SdK.

Sie sichern sich diese Vorteile

- Stärkung der eigenen Aktienrechte
- Kostenlose Rechtsinfo über unsere Hotline
- Information zum Thema Anleihen und Aktien
- Kostenloser Bezug der Zeitschriften „AnlegerPlus“, „AnlegerLand“ und Schwarzbuch Börse
- Einblick in unser SdK Realdepot
- Zugriff auf das SdK Vorteilsprogramm



Jetzt Mitglied werden!

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft finden Sie unter: www.sdk.org

NEWS zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen

Grand City Properties: Aufstockungstranche... aufgestockt!

Die auf Wohnimmobilien spezialisierte Grand City Properties S.A. genehmigt sich einen Nachschlag und baut den im Sommer 2013 begebenen 6,25%-Bond um weitere 150 auf jetzt 350 Mio. EUR aus. Trotz 107,25% je Anteil war die Investorennachfrage derart hoch, dass Grand City die Aufstockungstranche kurzerhand anhob.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Grand City sichert sich einen 150-Mio.-EUR-Nachschlag, durchgestartet wird im Entry Standard.

Foto: PantherMedia/kostsov

PNE & BDT erhalten Folgerating

Neuigkeiten von der Rating-Front: Euler Hermes bescheinigt dem Windparkprojektierer PNE Wind weiterhin ein BBB-, hält aber angesichts einer mit Unsicherheiten behafteten Projektpipeline eine Abschwächung des Ratings für möglich. Von einem Investment Grade kann BDT Media Automation nur träumen: Creditreform hatte das Rating des angeschlagenen Technologieunternehmens auf Basis der vorläufigen 2013er-Geschäftszahlen kürzlich von zuvor B- auf jetzt CCC angepasst.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Die neuen Ratings von PNE und BDT: Unterschied wie Tag und Nacht

Foto: PantherMedia/basketman23

Scholz: Toyota Tsusho wertet Schrottrecycler auf

Mit einer Kursrally bis auf Vorkrisenniveau hat sich der 8,5%-Bond der Scholz AG zuletzt zurück ins Rampenlicht katapultiert. Zuvor bestätigte der Recyclingkonzern den Einstieg des japanischen Mischkonzerns Toyota Tsusho und damit den Zugang eines neuen finanzkräftigen Investors.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Mit dem Toyota-Einstieg scheint ein erstes Rettungspaket für den Scholz-Konzern gepresst.

Foto: Scholz AG

Stark in Unternehmensanleihen.

Wir unterstützen mittelständische Unternehmen unabhängig und zuverlässig von der Strukturierung über die Durchführung bis zur Platzierung ihrer Unternehmensanleihen.



HELMA Eigenheimbau AG
Anleiheaufstockung
Privatplatzierung
Sole Global Coordinator
Sole Bookrunner
€ 10.000.000
März 2014



Neue ZWL GmbH
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Sole Global Coordinator
Sole Bookrunner
€ 25.000.000
Februar 2014



HanseYachts AG
Unternehmensanleihe
Privatplatzierung
Sole Global Coordinator
Sole Bookrunner
€ 5.000.000
Dezember 2013



VEDES AG
Unternehmensanleihe
Privatplatzierung
Sole Global Coordinator
Sole Bookrunner
€ 12.000.000
Dezember 2013



PORR AG
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Sole Global Coordinator
Sole Bookrunner
€ 50.000.000
November 2013



Alfmeier Präzision AG
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Joint Global Coordinator
Joint Bookrunner
€ 30.000.000
Oktober 2013



HELMA Eigenheimbau AG
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Sole Global Coordinator
Sole Bookrunner
€ 25.000.000
September 2013

Steubing AG – Seit über 25 Jahren Ihr Partner am Kapitalmarkt.

Goethestraße 29 • 60313 Frankfurt • www.steubing.com
Kontakt: Debt Capital Markets • Thomas Kaufmann
+ 49. 69. 29 716 - 105 • thomas.kaufmann@steubing.com



STEUBING AG
WERTPAPIERHANDELSBANK

» Fortsetzung – News



3W/AEG PS: zuletzt noch ohne heißen Draht zu den meisten Anleihegläubigern
Foto: 3W Power S.A./AEG PS

3W Power: Abstimmung zum Haircut verschoben

Am 9. April platzte die erste Anleihegläubigerversammlung zum geplanten Schuldenschnitt der 3W Power S.A./AEG PS. Beinahe schon obligatorisch scheiterte das erste Gläubigertreffen an der für die Beschlussfähigkeit notwendigen Mindestpräsenzquote von 50% des ausstehenden Anleihekaptals.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Frei nach dem Gebot „Gläubiger, vereinigt euch!“ ruft MT-Energie zur finalen Abstimmung auf.
Foto: PantherMedia/rtbilder

MT-Energie: Appell an Anleihegläubiger

Einen öffentlichen Appell zur finalen Anleihegläubigerversammlung startete jüngst die MT-Energie GmbH. Nachdem die erste Versammlung am 1. April ebenfalls aufgrund einer nicht ausreichenden Gläubigerbeteiligung nicht

beschlussfähig war, sollen die Bondinhaber bei einem zweiten Treffen am 29. April am Firmensitz in Zeven „eine letzte Chance erhalten, ihr Investment abzusichern“.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

IBO leicht gemacht? – Deutsche Börse präsentiert Best Practice Guide

Mit dem Best Practice Guide veröffentlichte die Deutsche Börse kürzlich einen Leitfaden für die Emission von Unternehmensanleihen im Entry Standard. Der mit Kapitalmarktintermediären und -dienstleistern gemeinsam erstellte Guide betrachtet alle Phasen einer Anleiheemission und soll Emittenten, Banken und Intermediären als Empfehlungskatalog für zukünftige Emissionen dienen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Mit Erfahrungen gespickt, gilt der Best Practice Guide als Leitfaden für Bondemissionen.
Foto: Deutsche Börse AG



Sehen ist gut.



Hinsehen ist besser.

Im Leben kommt es darauf an, ob man sieht oder genau hinsieht, ob man sich bemüht oder es kann. Warum sollte das bei einer Kanzlei anders sein? Ob bei der Strukturierung oder der Finanzierung eines Unternehmens im Kapitalmarktumfeld: Wir beraten sowohl Unternehmen, die bereits börsennotiert sind, als auch solche, die es werden wollen sowie die sie begleitenden Banken. Wir stehen ihnen bis zur besten Lösung zur Seite.

www.gsk.de

STUTTGART

Dr. Peter Ladwig
Augustenstraße 1
70178 Stuttgart
Tel +49 711 2204579-15
Fax +49 711 2204579-44
ladwig@gsk.de

MÜNCHEN

Hendrik Riedel, LL.M.
Karl-Scharnagl-Ring 8
80539 München
Tel +49 89 288174-73
Fax +49 89 288174-44
riedel@gsk.de

BERLIN

Dr. Michael Stobbe, M.C.J.
Mohrenstraße 42
10117 Berlin
Tel +49 30 203907-0
Fax +49 30 203907-44
stobbe@gsk.de

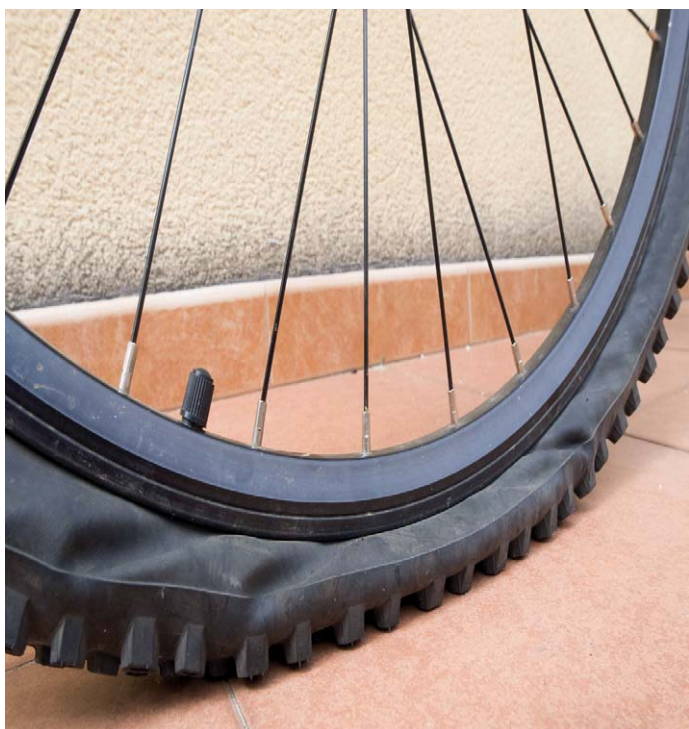
GSK STOCKMANN
+ KOLLEGEN

GSK. DER UNTERSCHIED.

BERLIN DÜSSELDORF FRANKFURT/M. HAMBURG HEIDELBERG MÜNCHEN STUTTGART BRÜSSEL SINGAPUR

In Kooperation mit: Nabarro in Großbritannien, August & Debouzy in Frankreich, Nunziante Magrone in Italien und Roca Junyent in Spanien (www.ourwayofdoinginternationalbusiness.com)

» Fortsetzung – News



Beim Downgrade ließ Feri ordentlich Luft aus dem MIFA-Bondrating...
Foto: PantherMedia/ramonespelt



...danach ging es mit den Kursen steil bergab.
Foto: PantherMedia / Ljupco Smokovski

MIFA: nach Downgrade downhill

Feri EuroRating ließ kürzlich die Luft aus dem MIFA-Bond und stufte die 7,5%-Schuldverschreibung der Mitteldeutschen Fahrradwerke AG deutlich auf jetzt nur noch B- herab. Mit dem Downgrade reagierte Feri auf die verschlechterte finanzielle Situation von MIFA und eine sich möglicherweise einstellende Liquiditätsknappheit im Jahresverlauf. Derweil beabsichtigt der Landkreis Mansfeld-Südharz, in dem MIFA einen der größten Arbeitgeber stellt, der kriselnden Fahrradschmiede über eine Sale-and-Leaseback-Transaktion mit knapp 6 Mio. EUR finanziell unter die Arme zu greifen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Air Berlin: mit Turbulenzen durch das Spekulationsgewitter

In Turbulenzen gerieten jüngst die Bonds von Air Berlin: Nachdem Deutschlands zweitgrößte Airline Ende März die Vorlage der Jahresbilanz wegen zu erarbeitender Rekapitalisierungsmaßnahmen verschoben hatte, setzten Spekulationen über die Zukunft der defizitären Fluglinie und über die Rolle des Großaktionärs Etihad dabei unter Investoren und Experten der Luftfahrtbranche zum Steilflug an.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Air Berlin: turbulent im Steil- und Sinkflug durch das Spekulationsgewitter
Foto: Air Berlin Plc.



BONDGUIDE INTERVIEW

INTERVIEW MIT RALPH GEIGER,
FIXED INCOME-SPEZIALIST,
CREDIT SUISSE ASSET MANAGEMENT

„Spielregeln müssen sich grundlegend ändern“

Interview mit Ralph Geiger, Fixed Income-Spezialist bei Credit Suisse Asset Management, über die Qualität von Mittelstandsanleihen, Änderungsbedarf bei den Regularien und Möglichkeiten der Verbesserung.

BondGuide: Herr Geiger, die schlechten Nachrichten an den Mittelstandsmärkten reißen nicht ab, zuletzt schockten MIFA und RENA ihre Anleger. Expecten Sie weitere Ausfälle – auch weil anstehende Refinanzierungen nicht funktionieren?

Geiger: Ja, wir erwarten mit einer hohen Wahrscheinlichkeit weitere Ausfälle. Da die Zinsen bereits wieder ansteigen und viele Gesellschaften keinen – oder nicht ausreichend hohen – positiven Cashflow erwirtschaften, dürfte es sehr schwierig werden, die anstehenden Refinanzierungen 2015/16 zu bewältigen. 2013 sind 380 Mio. EUR ausgefallen. Das gesamte Emissionsvolumen beläuft sich auf 5,25 Mrd. EUR. Für 2015 und 2016 beträgt der Refinanzierungsbedarf jeweils 1 Mrd. EUR, 2017 sind es sogar 1,7 Mrd. EUR.

BondGuide: Was sind aus Ihrer Sicht die Hauptprobleme der Mittelstandsmärkte?

Geiger: In der Hauptsache sind schwache Convenants zu nennen. Viele der Unternehmen, die nun eine sogenannte Mittelstandsanleihe begeben haben, hätten kaum Darlehen von Banken erhalten oder wenn, dann nur zu massiv strengeren Bedingungen. Der Cashflow vieler Gesellschaften ist zu niedrig, um die Schulden zurückzuzahlen. Dies spiegelt sich in „weichen“ Anleihebedingungen wider.

BondGuide: Warum sprechen Sie von „sogenannten“ Mittelstandsanleihen?

Geiger: Ich finde Mittelstandsanleihe ist ein nicht zielführender Name. Mit dem Mittelstand verbindet man Qualitäts-Unternehmen, die schon seit langer Zeit in ihrem Markt aktiv

und erfolgreich sind. Oft sind es über mehrere Generationen geschriebene Erfolgsgeschichten. Diese Unternehmen findet man aber kaum an den verschiedenen Börsenplätzen. Es ist etwas anderes drin als drauf steht.

BondGuide: Muss man feststellen, dass gezielt Privatanleger mit Anleihen adressiert worden sind, die institutionelle Anleger nie gezeichnet hätten? Gerade der Run auf Emissionen von Markennamen war ja verdächtig.

Geiger: Die Emissionsgröße ist für institutionelle Investoren ohnehin oftmals zu klein, denn der überwiegende Teil der Anleihen liegt deutlich unter einem Volumen von 100 Mio. EUR. Des Weiteren sind die Emissionsprospekte nicht mit den typischen Eurobondprospekten vergleichbar, die einen viel tieferen Anlegerschutz bieten. Oftmals reichte nur schon der Name des Emittenten, um Geld zu erhalten, ohne dass eine tiefer gehende Analyse stattgefunden hätte.

”

Oftmals reichte nur schon der Name des Emittenten, um Geld zu erhalten, ohne dass eine tiefer gehende Analyse stattgefunden hätte.

“

BondGuide: Was müsste aus Ihrer Sicht eintreten, damit Sie dem Segment positiv gegenüber stehen könnten? Oder ist es nicht zu retten und wird verschwinden, wie zum Beispiel der Neue Markt?

Geiger: Die Spielregeln müssten sich grundlegend ändern. Eine Standardisierung der Prospekte als institutioneller Schutz muss gewährleistet werden. Dabei müssen gewisse

Regelungen, zum Beispiel Pari passu, aber auch andere, zwingend in dem Prospekt enthalten sein. Gleichzeitig müssen bestimmte Möglichkeiten – etwa ein „payment in kind“ – ebenso zwingend ausgeschlossen werden. Derzeit gibt es eine Menge halbherziger Prospekte. Institutionelle Investoren können nicht jeden Prospekt einzeln durchanalysieren. Das macht auch keinen Sinn, dafür gibt es Standards wie bei den Euro-Bonds. Da es sich hier um sehr kleine Anleihen handelt, eben Mini-Bonds, wäre auch eine Verpflichtung der emittierenden Bank, einen gewissen Prozentsatz in den eigenen Büchern zu halten, eine Qualitätssteigerung. Dies könnte Interessenkonflikten vorbeugen.

BondGuide: Gibt es Anzeichen, dass sich die Qualität an den Mittelstandsmärkten mittlerweile bessert?

Geiger: Ja, es sind gewisse Besserungen sichtbar. Die Kritik an der Qualität der Ratings ist nicht ungehört verhallt, aber es bleibt noch sehr viel zu tun. Der M-Index spricht eine deutliche Sprache.

”

Einige Werte sind sicher von guter Qualität, eben wie das Wort sagt: mittelständisch.

“

BondGuide: Sehen Sie bei allem negativen Image Investmentmöglichkeiten an den Mittelstandsmärkten?

Geiger: Ja, einige Werte sind sicher von guter Qualität, eben wie das Wort sagt: mittelständisch. Leider sind die aber noch in der Minderheit.

BondGuide: Sehr geehrter Herr Geiger, vielen Dank für das interessante Interview.

Das Interview führte Stefan Preuß.

— Anzeige



Kostenlose Newsletter

Jetzt anmelden!

KapitalmarktUpdate

Der Newsletter von goingpublic.de

Der Newsletter für die Financial Community.
14-tägig. Freitags.

LifeSciencesUpdate

Märkte • Finanzierung • Investment

Monatlicher Newsletter mit Highlights aus
den Life Sciences.

IPO im Fokus

Der Alert. Seit 1999.

Analysen zu allen Börgengängen
– pünktlich zum Zeichnungsbeginn.

Hofmannstr. 7a, 81379 München, Tel. 089-2000 339-0



www.goingpublic.de/newsletter

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
3W Power (2015)	Energie A1A29T	Dez 10	Bondm	100	nein	9,25%	CC [®] (S&P)	49,25	70,0%		*
MT-Energie (2017)	Biogasanlagen A1MLRM	Apr 12	mstm DÜS	14	nein	8,25%	B- [®] (CR)	44,50	46,1%	ipontix	*
posterXXL (2017)	Fotodienstleister A1PGUT	Jul 12	m:access	6	nein	7,25%	B+ [®] (CR)	45,00	40,1%	Conmit	*
BDT Automation (2017)	Technologie A1PGQL	Sep/Okt 12	Entry Standard	17	nein	8,13%	CCC [®] (CR)	55,50	30,4%	Close Brothers Seydler Bank (AS), Dicama (LP)	*
Exer D (2016)	Energiedienstleistung A1E8TK	Jan/Feb 11	FV FRA	50	nein	5,70%		71,00	28,4%	BankM	*
e.n.o. energy (2016)	Erneuerbare Energien A1H3V5	Jun 11	mstm DÜS	10	nein	7,38%	BB+ [®] (CR)	72,00	25,4%	GBC, Bankhaus Neelmeyer	*
ARISTON (2016)	Immobilien A1H3Q8	Mär 11	FV DÜS	3	nein	7,25%		75,50	24,8%	nicht bekannt	*
DF Deutsche Forfait (2020)	Außenhandelsfinanzierung A1R1CC	Mai 13	Entry Standard	30	ja	7,88%	B- [®] (SR)	50,00	24,4%	equinet Bank	*
More & More (2018)	Modehändler A1TND4	Jun 13/Feb 14	Bondm	10	ja	8,13%	B+ (CR)	62,00	24,0%	quirin bank	*
Timeless Homes (2020)	Immobilien A1R09H	Jun 13	FV DÜS	10	n. bek.	9,00%		57,00	23,5%	Eigenemission	*
René Lezard (2017)	Modehändler A1PGQR	Nov 12	Entry Standard	15	ja	7,25%	BB- [®] (CR)	65,10	22,2%	Schnigge (AS), UBJ (LP)	*
Travel24 (2017)	Online-Reisen A1PGRG	Sep 12	Entry Standard	25	ja	7,50%		68,00	21,6%	Acon Actienbank	**
gamigo (2018)	Online-Spiele A1TNJY	Jun 13	Entry Standard	12	nein	8,50%	B+ (CR)	68,00	21,4%	Kochbank (AS), GBC (LP)	*
MS Deutschland (2017)	Tourismus A1RE7V	Dez 12	Entry Standard	50	nein	6,88%	BBB- [®] (SR)	65,95	21,0%	quirin Bank	*
MIFA (2018)	Fahrradhersteller A1X25B	Aug 13	Entry Standard	25	ja	7,50%	B- [®] (Feri)	68,00	18,9%	equinet Bank	*
Ekotechnika (2018)	Agrarmaschinen A1R1A1	Apr 13	Bondm	60	ja	9,75%	B [®] (CR)	76,00	18,6%	Fion	**
HPI (2016)	Industriedienstleister A1MA90	Dez 11/Okt 13	FV FRA	6	ja	9,00%		81,20	18,6%	Süddeutsche Aktienbank	***
Laurèl (2017)	Damenbekleidung A1RE5T	Okt 12	Entry Standard	20	ja	7,13%	BB- [®] (CR)	71,75	18,5%	Close Brothers Seydler Bank	**
friedola (2017)	Freizeitartikel A1MLYJ	Apr 12	mstm DÜS	13	nein	7,25%	B [®] (SR)	77,45	17,6%	Conpair	**
Identec (2017)	RFID-Technologie A1G82U	Okt 12	FV Berlin, HH-H & Wien	25	nein	7,5% + Bonus		90,00	17,4%	FMS	**
Rena Lange (2017)	Modehändler A1ZAEM	Dez 13	PM DÜS	5	nein	8,00%	BB- (CR)	83,00	14,7%	ACON Actienbank	**
Golden Gate (2014)	Immobilien A1KQXX	Apr 11	Entry Standard	30	ja	6,50%	BB+ [®] (CR)	96,60	14,0%	Steubing	***
Peine (2018)	Modehändler A1TNFX	Jun/Jul 13	Bondm	4	nein	8,00%	B [®] (CR)	82,00	13,9%	FMS	***
Sanders I (2014)	Bettenzubehör A1TNHD	Mai 13	FV FRA	11	ja	9,00%	B+ (CR)	99,50	13,9%	Close Brothers Seydler Bank	****
Maritim Vertrieb (2014)	Logistik A1MLY9	Mai 12	FV HH	20	nein	8,25%	BB+ [®] (CR)	97,35	13,1%	Eigenemission	****

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

» Fortsetzung – Notierte MITTELSTANDSANLEIHEN im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
Solar8 Energy (2016)	Erneuerbare Energien A1H3F8	Mrz/Apr 11	FV DÜS	10	ja	9,25%	BB- ⁸⁾ (CR)	94,00	12,9%	nicht bekannt	**
AVW Grund (2015)	Immobilien A1E8X6	Mai 11	FV HH	51	nein	6,10%	BBB- ^{3) 9)} (CR)	91,00	12,6%	Eigenemission	*
Sanders II (2018)	Bettenzubehör A1X3MD	Okt 13	Entry Standard	18	nein	8,75%	B+ (CR)	88,90	12,3%	Close Brothers Seydler Bank (AS), Conpair (LP)	***
Royalbeach (2016)	Sportartikel A1K0QA	Okt 11	Bondm	8	nein	8,13%	BB+ ⁸⁾ (CR)	92,00	11,9%	FMS	**
Air Berlin III (2014)	Logistik AB100C	Okt 11/Okt 12	Bondm	150	ja	11,50%		100,10	11,7%		***
Hallhuber (2018)	Modehändler A1TNHB	Jun 13	mstm DÜS	30	ja	7,25%	BB ⁸⁾ (CR)	86,50	11,5%	IKB	**
Alno (2018)	Küchenmöbel A1R1BR	Apr 13	Entry Standard	45	ja	8,50%	B- ³⁾ (SR)	90,90	11,4%	Close Brothers Seydler Bank	***
Kézizálog (2018)	Finanzdienstleister A1HQFG	Okt 13	FV FRA	10	nein ⁴⁾	7,75%	BB+ ⁹⁾ (CR)	89,40	10,8%	Eigenemission	**
VST Building Tech. (2019)	Bautechnologie A1HPZD	Sep/Okt 13	Entry Standard	7	nein	8,50%	B (CR)	91,00	10,7%	VEM Aktienbank	***
Mitec Automotive (2017)	Automotive A1K0NJ	Mär 12	Bondm	25	nein	7,75%	BB- ⁸⁾ (CR)	92,95	10,6%	FMS	**
MAG IAS (2016)	Maschinenbau A1H3EY	Jan/Feb 11	Bondm	50	ja	7,50%	B+ ⁸⁾ (CR)	95,10	10,6%	Fion	**
Valensina (2016)	Fruchtsäfte A1H3YK	Apr 11/Aug 12	mstm DÜS	65	ja	7,38%	BB- ⁸⁾ (CR)	94,50	10,5%	Conpair	***

Anzeige

Wir sind Bondmarkt!

BONDGUIDE
Das Portal für Unternehmensanleihen**Jahrespartner 2014**

BLÄTTCHEN FINANCIAL ADVISORY

**Creditreform**
Rating Agentur**GSK** STOCKMANN
+ KOLLEGEN
STEUBING AG
WERTPAPIERHANDELSBANK**youmex** www.bondguide.de/bondguide-partner• www.bondguide.de • **BondGuide** • **BondGuide-Flash** •s. **15**

» Fortsetzung nächste Seite

BONDGUIDE

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

» Fortsetzung – Notierte MITTELSTANDSANLEIHEN im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
Ekosem II (2018)	Agrarunternehmen A1R0RZ	Nov 12/Okt 13	Bondm	78	ja	8,50%	BB [®] (CR)	93,90	10,2%	Fion	***
Rickmers (2018)	Logistik A1TNA3	Jun/Nov 13 & Mrz 14	Prime Standard	250	ja	8,88%	BB (CR)	96,50	9,9%	Close Brothers Seydler Bank (AS), Conpair (LP)	***
Metalcorp (2018)	Metallhändler A1HLTD	Jun 13	Entry Standard	12	nein ⁴⁾	8,75%	BB (CR); BB- (SR)	96,30	9,8%	Schnigge (AS), Dicama (LP)	***
Scholz (2017)	Recycling A1MLSS	Feb 12/Feb 13	Entry Standard	183	ja	8,50%	B [®] (EH)	97,00	9,7%	Close Brothers Seydler Bank (AS), Blättchen & Partner (LP)	***
Mox Telecom (2017)	Telekommunikation A1RE1Z	Okt 12	Bondm	35	ja	7,25%	BBB [®] (CR)	92,80	9,7%	FMS	***
Golfino (2017)	Bekleidung A1MA9E	Mär 12	Entry Standard	12	ja	7,25%	B+ [®] (CR)	94,15	9,6%	Close Brothers Seydler Bank (AS), Dicama (LP)	**
Ekosem I (2017)	Agrarunternehmen A1MLSJ	Mär 12	Bondm	50	ja	8,75%	BB [®] (CR)	98,00	9,5%	Fion	***
eterna Mode (2017)	Modehändler A1REXA	Sep 12/Jun 13	Bondm	55	ja	8,00%	B+ [®] (CR)	95,55	9,5%	Fion	**
InCity Immobilien (2016)	Immobilien A1X3F3	Sep 13	FV FRA	3	nein ⁴⁾	10,00%		101,00	9,5%		**
Eyemaxx III (2019)	Immobilien A1TM2T	Mär 13	Entry Standard	15	ja	7,88%	BB [®] (CR)	94,05	9,4%	VEM Aktienbank	***
Ferratum (2018)	Finanzdienstleister A1X3VZ	Okt 13	Entry Standard	25	ja	8,00%	BBB- [®] (CR)	95,45	9,2%	ICF	***
Estavis II (2018)	Immobilien A1X3Q9	Nov 13	FV FRA	10	nein	9,25%		101,00	8,9%	Close Brothers Seydler Bank	***
Procar (2016)	Autohandel A1K0U4	Okt 11	mstm DÜS	12	nein	7,75%	BB+ [®] (CR)	97,50	8,9%	Conpair	***
HanseYachts (2014)	Boots- und Yachtbau A1X3GL	Dez 13	FV FRA	5	ja	9,00%		100,00	8,9%	Steubing	***
Photon Energy (2018)	Erneuerbare Energien A1HELE	Mär 13	FV FRA	4	nein	8,00%	BB- [®] (CR)	98,50	8,7%	Eigenemission	**
Air Berlin I (2015)	Logistik AB100A	Nov 10	Bondm	200	ja	8,50%		100,20	8,5%		***
Karlie Group (2018)	Heimtierbedarf A1TNG9	Jun 13	Entry Standard	6	nein ⁴⁾	6,75%	BB (SR)	94,00	8,5%	Viscardi (AS), Blättchen & Partner (LP)	**
KTG Agrar II (2017)	Agrarrohstoffe A1H3VN	Jun/Dez 11 & Feb 13 & 14	Entry Standard	200	ja	7,13%	BBB- [®] (CR)	97,00	8,2%	equinet Bank	***
Sympatex (2018)	Funktionstextilien A1X3MS	Dez 13	Entry Standard	13	ja	8,00%	BB- (CR)	99,15	8,2%	Close Brothers Seydler Bank	***
KTG Energie (2018)	Biogasanlagen A1ML25	Sep 12	Entry Standard	25	ja	7,25%	BBB- [®] (CR)	96,70	8,1%	Schnigge (AS), equinet Bank (LP)	***
PCC II (2015)	Chemie, Energie, Log. A1K0U0	Sep 11/Apr 12	FV FRA	25	ja	7,25%		99,11	8,0%	nicht bekannt	**
Admiral (2019)	Fototechnik A1K0XL	Nov 11	FV Berlin	20	nein	5,10%		88,00	7,8%	nicht bekannt	**
Euroboden (2018)	Immobilien A1RE8B	Jul 13	mstm DÜS	4	nein	7,38%	BB (CR)	98,70	7,7%	Scala Corporate Finance	**
Reiff Gruppe (2016)	Automotive A1H3F2	Mai 11	Bondm	30	ja	7,25%	BB [®] (CR)	99,30	7,6%	Blättchen FA	**
Air Berlin II (2018)	Logistik AB100B	Apr 11/Jan 14	Bondm	225	ja	8,25%		102,90	7,5%		**
MBB (2019)	Erneuerbare Energien A1TM7P	Mai 13	Entry Standard	72	nein	6,25%	BBB [®] ^{3) 9)} (CR)	95,00	7,5%	Donner & Reuschel (AS), FMS (LP)	*

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

» Fortsetzung – Notierte MITTELSTANDSANLEIHEN im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
Peach Property (2016)	Immobilien A1KQ8K	Jul 11	Entry Standard	15	nein	6,60%	BBB- ^{3) 9)} (CR)	98,40	7,4%	equinet Bank	***
Vedes (2014)	Spiele & Freizeit A1YCR6	Dez 13	FV FRA	12	ja	8,00%		100,30	7,4%	Steubing	***
Singulus (2017)	Maschinenbau A1MASJ	Mär 12	Entry Standard	60	ja	7,75%		101,00	7,3%	Close Brothers Seydler Bank	***
Adler Real Estate I (2018)	Immobilien A1R1A4	Mrz/Apr 13	Entry Standard	35	ja	8,75%	BB (SR)	105,50	7,1%	Close Brothers Seydler Bank	**
PNE Wind (2018)	Erneuerbare Energien A1R074	Mai/Sep 13	Prime Standard	100	ja	8,00%	BBB- ⁸⁾ (EH)	103,65	7,1%	M.M. Warburg (AS), Close Brothers Seydler Bank	***
PCC I (2015)	Chemie, Energie, Log. A1H3MS	Apr 11	FV FRA	30	nein	6,88%		99,95	7,0%	nicht bekannt	**
ALBIS Leasing (2016)	Finanzdienstleistung A1CR0X	Sep 11	MSB	50	nein	7,63%	BB ^{3) 9)} (CR)	101,20	7,0%	mwlb Fairtrade	**
Constantin II (2018)	Medien & Sport A1R07C	Apr 13	Entry Standard	65	ja	7,00%		100,25	6,9%	Close Brothers Seydler Bank	**
Sanha (2018)	Heizung & Sanitär A1TNA7	Mai 13/Jan 14	Entry Standard	38	ja	7,75%	BB ⁸⁾ (CR)	103,00	6,9%	equinet Bank	***
Uniwheels (2016)	Automotive A1KQ36	Apr 11	Bondm	45	nein	7,50%	B+ ⁸⁾ (EH)	101,35	6,8%	Fion	**
Homann (2017)	Holzwerkstoffe A1ROVD	Dez 12/Jun 13	Entry Standard	75	ja	7,00%	BB- ⁸⁾ (CR)	100,80	6,7%	Close Brothers Seydler Bank (AS), Conpair (LP)	***
GEWA 5 to 1 (2018)	Immobilien A1YC7Y	Mär 14	Entry Standard	30	nein	6,50%	BBB ³⁾ (CR)	99,20	6,7%	equinet Bank (AS), FMS (LP)	***
Steilmann-Boecker (2017)	Modehändler A1PGWZ	Jun 12/Jun 13	Entry Standard	31	ja	6,75%	BBB ⁸⁾ (CR)	100,01	6,7%	Schnigge (AS), VEM Aktienbank (LP)	***
IPSAK (2019)	Immobilien A1RFBP	Nov 12	Bondm	30	ja	6,75%	A- ^{3) 8)} (SR)	100,35	6,7%	Rödl & Partner	**
Enterprise Holdings (2017)	Finanzdienstleister A1G9AQ	Sep 12	Entry Standard	35	ja	7,00%	A- ^{3) 8)} (CR)	101,30	6,5%	VEM Aktienbank	**
Eyemaxx II (2017)	Immobilien A1MLWH	Apr 12	Entry Standard	11	nein	7,75%	BBB ^{3) 8)} (CR)	103,75	6,5%	VEM Aktienbank	**
Energiekontor I (2021)	Erneuerbare Energien A1KOM2	Sep 11	FV FRA	8	ja	6,00%		98,50	6,5%	nicht bekannt	*
Neue ZWL Zahnradwerk (2019)	Automotive A1YC1F	Feb 14	Entry Standard	25	ja	7,50%	BB- (CR)	104,30	6,4%	Steubing (AS), Dicama (LP)	***
Energiekontor II (2018/22)	Erneuerbare Energien A1MLW0	Jul 12	FV FRA	11	ja	6,00%		99,01	6,4%	nicht bekannt	*
German Pellets II (2018)	Brennstoffe A1TNAP	Jul/Aug 13	Bondm	72	ja	7,25%	BBB ⁸⁾ (CR)	104,05	6,1%	quirin bank	***
S&T (2018)	IT-Dienstleister A1HJLL	Mai 13	Entry Standard	15	ja	7,25%	BBB- ⁹⁾ (CR)	104,00	6,1%	Close Brothers Seydler Bank	**
Constantin I (2015)	Medien & Sport A1EWS0	Okt 10	FV FRA	30	ja	9,00%		104,00	6,1%	Close Brothers Seydler Bank	**
Adler Real Estate II (2019)	Immobilien A11QF0	Mär 14	FV FRA	50	ja	6,00%	BB (SR)	100,25	6,0%	Close Brothers Seydler Bank	***
Stauder (2017)	Bierbrauerei A1RE7P	Nov 12	Entry Standard	10	ja	7,50%	B+ ⁸⁾ (CR)	104,68	6,0%	Close Brothers Seydler Bank (AS), Conpair (LP)	**
BioEnergie Taufkirchen (2020)	Energieversorger A1TNHC	Jul 13	m:access	15	ja	6,50%	BBB- ³⁾ (SR)	102,50	6,0%	GCI Management Consulting	***
KTG Agrar I (2015)	Agrarrohstoffe A1ELQU	Aug/Sep 10	Bondm	50	ja	6,75%	BBB- ⁸⁾ (CR)	101,00	6,0%	FMS	**

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

» Fortsetzung – Notierte MITTELSTANDSANLEIHEN im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
DEWB (2019)	Industriebeteiligungen A11QF7	Apr 14	FV FRA	10	ja	6,00%		100,25	5,9%	Close Brothers Seydler Bank	***
ETL Freund & Partner (2017)	Finanzdienstleistung A1EV8U	Nov 10	FV S	25	ja	7,50%	BBB+ ⁸⁾ (CR)	105,00	5,9%	FMS	**
Sanochemia (2017)	Pharmazie A1G7JQ	Aug 12	Entry Standard	10	nein	7,75%	BB (CR)	105,60	5,8%	Eigenemission	**
Cloud No. 7 (2017)	Immobilien A1TNGG	Jun/Jul 13	Bondm	35	ja	6,00%	BBB ³⁾ (CR)	100,50	5,8%	Blättchen FA	**
Seidensticker (2018)	Bekleidung A1K0SE	Mär 12	mstm DÜS	30	ja	7,25%	BB ⁸⁾ (CR)	105,00	5,8%	Schnigge	**
Alfmeier Präzision (2018)	Automotive A1X3MA	Okt 13	Entry Standard	30	ja	7,50%	BB (CR)	106,75	5,7%	Steubing (AS), Dicama (LP)	****
BeA Behrens (2016)	Baumaterial A1H3GE	Feb/Mrz 11	Bondm	30	ja	8,00%		104,00	5,7%	Günther & Partner	**
Deutsche Rohstoff (2018)	Rohstoffe A1R07G	Jul/Sep 13	Entry Standard	63	nein	8,00%	BB+ (CR)	108,75	5,7%	ICF	***
Katjes (2016)	Süßwaren A1KRBM	Jul 11/Mrz 12	mstm DÜS	45	ja	7,13%	BB+ ⁸⁾ (CR)	103,00	5,6%	IKB	*
Underberg (2016)	Spirituosen A1H3YJ	Apr 11/Jun 12	mstm DÜS	70	ja	7,13%	B+ 8) (CR)	102,90	5,6%	Conpair	**
FC Schalke 04 (2019)	Fußballverein A1ML4T	Jun 12/Sep 13	Entry Standard	50	ja	6,75%	BB- ⁸⁾ (CR)	105,35	5,5%	equinet Bank	**
German Pellets I (2016)	Brennstoffe A1H3J6	Mrz/Apr 11	Bondm	80	ja	7,25%	BBB ⁸⁾ (CR)	103,25	5,5%	quirin bank	***
Berentzen (2017)	Spirituosen A1RE1V	Okt 12	Entry Standard	50	ja	6,50%		103,51	5,4%	Close Brothers Seydler Bank	*
Stern Immobilien (2018)	Immobilien A1TM8Z	Mai 13	Entry Standard & m:access	12	nein	6,25%	A- ³⁾ (SR)	103,50	5,3%	VEM Aktienbank	**
paragon (2018)	Automotive A1TND9	Jun 13/Mrz 14	Entry Standard	13	ja	7,25%	BB+ (CR)	107,50	5,2%	Close Brothers Seydler Bank	***
Edel (2016)	Medien & Unterhaltung A1KQYG	Mai 11	FV FRA	20	nein	7,00%		103,50	5,2%	Acon Actienbank	**
SeniVita Sozial (2016)	Immobilien A1KQ3C	Mai 11	Entry Standard	15	ja	6,50%	BBB ⁸⁾ (CR)	103,10	5,0%	quirin bank	**
Grand City Properties (2020)	Immobilien A1HLGC	Jul 13/Apr 14	Entry Standard	350	ja	6,25%	BB+ ^{3) 8)} (S&P)	107,05	4,9%	quirin bank	***
Hörmann Finance (2018)	Automotive A1YCRD	Nov 13	Entry Standard	50	ja	6,25%	BB+ (EH)	105,66	4,8%	equinet Bank	**
Eyemaxx I (2016)	Immobilien A1K0FA	Jul 11	Entry Standard	25	nein	7,50%	BBB ^{3) 8)} (CR)	105,60	4,8%	ICF	**
Hahn-Immobilien (2017)	Immobilien A1EWNF	Sep 12	mstm DÜS	20	ja	6,25%	A- ^{3) 8)} (SR)	105,50	4,5%	Schnigge	*
GIF (2016)	Automotive A1K0FF	Sep 11	mstm DÜS	9	nein	8,50%	BB+ ⁸⁾ (CR)	109,00	4,5%	Dicama	*
Helma II (2018)	Baudienstleister A1X3HZ	Sep 13/Mrz 14	Entry Standard	35	ja	5,88%	BBB ⁸⁾ (CR)	106,00	4,3%	Steubing	**
DIC Asset II (2018)	Immobilien A1TNJ2	Jul 13/Feb 14	Prime Standard	100	ja	5,75%		105,60	4,3%	Baader Bank	**
Porr II (2018)	Baudienstleister A1HSNV	Nov 13	Entry Standard	50	ja	6,25%		108,50	4,2%	Steubing	*
Dürr I (2015)	Automobilzulieferer A1EWGX	Sep 10	Bondm	225	ja	7,25%		104,25	4,1%		*

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

» Fortsetzung – Notierte MITTELSTANDSANLEIHEN im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
DIC Asset I (2016)	Immobilien A1KQ1N	Mai 11/Mrz 13	Prime Standard	100	ja	5,88%		103,85	3,9%	Berenberg Bank	**
Porr I (2016)	Baudienstleister A1HCJJ	Nov 12	Entry Standard	50	ja	6,25%		106,00	3,8%	Close Brothers Seydler Bank	**
Wöhrl (2018)	Modehändler A1ROYA	Feb 13	Entry Standard	30	ja	6,50%	BB [®] (EH)	109,50	3,8%	Viscardi	*
SAF-Holland (2018)	Automobilzulieferer A1HA97	Okt 12	Prime Standard	75	ja	7,00%	BBB [®] (EH)	112,00	3,7%	IKB	*
MS Spaichingen (2016)	Maschinenbau A1KQZL	Jun/Jul 11	Entry Standard	23	nein	7,25%	BBB- [®] (CR)	107,50	3,7%	Close Brothers Seydler Bank	**
TAG Immobilien (2018)	Immobilien A1TNFU	Jul 13/Feb 14	Prime Standard	310	ja	5,13%		106,16	3,6%	Close Brothers Seydler Bank	*
ATON Finance (2018)	Industriebeteiligungen A1YCQ4	Nov 13	Prime Standard	200	ja	3,88%		101,60	3,5%	Deutsche Bank	**
Karlsberg Brauerei (2017)	Bierbrauerei A1REWW	Sep 12	Entry Standard	30	ja	7,38%	BB [®] (CR)	113,00	3,3%	IKB	*
Schneekoppe (2015)	Ernährung A1EWHX	Sep 10	FV FRA & DÜS	10	ja	6,45%		104,45	3,2%	Schnigge	*
Nordex (2016)	Erneuerbare Energien A1H3DX	Apr 11	FV FRA	150	ja	6,38%	BB- ¹⁰⁾ (EH)	106,30	3,1%	Commerzbank, UniCredit	*
Bastei Lübbe (2016)	Verlagswesen A1K016	Okt 11	mstm DÜS	30	ja	6,75%	BBB+ [®] (CR)	109,50	2,8%	Conpair	*
Dürr II (2021)	Automobilzulieferer A1YC44	Mär 14	FV FRA	300	ja	2,88%		101,02	2,7%	Deutsche Bank, HSBC	*
RWE (2021)	Energiedienstleister A0T6L6	Feb 09	Prime Standard	1.000	ja	6,50%	BBB+ (S&P)	129,39	2,1%	Close Brothers Seydler Bank	*
Deutsche Börse I (2022)	Börsenbetreiber A1RE1W	Okt 12	Prime Standard	600	ja	2,38%	AA (S&P)	103,72	1,9%	Deutsche Bank, BNP, Citi	**
MTU (2017)	Technologie A1PGW5	Jun 12	Prime Standard	250	ja	3,00%	Baa3 [®] (Moody's)	104,70	1,5%	Close Brothers Seydler Bank	*
Deutsche Börse II (2018)	Börsenbetreiber A1R1BC	Mär 13	Prime Standard	600	ja	1,13%	AA (S&P)	101,10	0,8%	Commerzbank, DZ Bank, JP Morgan	*
Strenesse (2017)	Modehändler A1TM7E	Mär 13	FV FRA	12	ja	9,00%		29,00	in Insolvenz	Close Brothers Seydler Bank	*
Rena II (2018)	Technologie A1TNHG	Jun/Jul 13	Entry Standard	34	nein	8,25%	D [®] (EH)	22,70	in Insolvenz	IKB	*
Rena I (2015)	Technologie A1E8W9	Dez 10	Bondm	43	nein	7,00%	D [®] (EH)	22,75	in Insolvenz	Blättchen FA	*
Zamek (2017)	Lebensmittel A1KOYD	Mai 12/Feb 13	mstm DÜS	45	ja	7,75%	D [®] (CR)	11,25	in Insolvenz	Conpair	*
hkw (2016)	Personaldienstleister A1KOQR	Nov 11	mstm DÜS	10	ja	8,25%	BBB- [®] (CR)	1,05	in Insolvenz	Dicama	*
S.A.G. I (2015)	Energiedienstleistung A1E84A	Nov/Dez 10	Entry Standard	25	ja	6,25%	BB+ [®] (CR)	25,50	in Insolvenz	Baader Bank	*
S.A.G. II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	Jul 11	Entry Standard	17	nein	7,50%	BB+ [®] (CR)	23,15	in Insolvenz	Schnigge (AS), youmex (LP)	*
Alpine (2017)	Baudienstleister A1G4NY	Mai 12	FV MUC & Wien	100	ja	6,00%		0,05	in Insolvenz		*
bkn biostrom (2016)	Biogasanlagen A1KQ8V	Mai/Jun 11	MSB	25	nein	7,50%	BBB [®] (CR)	1,50	in Insolvenz	mwb Fairtrade	*
Centrosolar (2016)	Erneuerbare Energien A1E85T	Feb 11	Bondm	50	ja	7,00%		8,61	in Insolvenz	FMS	*

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

» Fortsetzung – Notierte MITTELSTANDSANLEIHEN im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁸⁾	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
FFK Environment (2016)	Ersatzbrennstoffe A1KQ4Z	Mai 11	mstm DÜS	16	nein	7,25%	D ⁸⁾ (CR)	8,50	in Insolvenz	biw, GBC	*
getgoods.de (2017)	E-Commerce A1PGVS	Sep 12/Jun & Okt 13	Bondm	60	ja	7,75%	D ⁸⁾ (CR)	2,07	in Insolvenz	GBC	*
SIAG (2016)	Stahlbau A1KRAS	Jul 11	FV FRA	12	nein	9,00%	CCC+ ^{3),9)} (S&P)	0,01	in Insolvenz	IKB (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
SiC Processing (2016)	Technologie A1H3HQ	Feb/Mrz 11	FV S	80	nein	7,13%	D ⁸⁾ (CR)	8,50	in Insolvenz	FMS	*
Solen (Payom) (2016)	Erneuerbare Energien A1H3M9	Apr 11	FV S	28	nein	7,50%	B- ⁹⁾ (CR)	1,75	in Insolvenz	FMS	*
Windreich I (2015)	Erneuerbare Energien A1CRMQ	Mär 10	FV S	50	ja	6,50%	BB+ ⁹⁾ (CR)	9,00	in Insolvenz	FMS	*
Windreich II (2016)	Erneuerbare Energien A1H3V3	Jul 11	FV S	75	ja	6,50%	BB+ ⁹⁾ (CR)	11,50	in Insolvenz	FMS	*
Summe				9.449	Ø	7,28%					
Median				30,0		7,25%	BB		7,4%	(Median)	

¹⁾ FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, mstm = Mittelstandsmarkt, RM = Regulierter Markt;²⁾ Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven;³⁾ Anleihenrating, ansonsten Unternehmensrating; ⁴⁾ Nachplatzierung läuft; ⁵⁾ Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot);⁶⁾ Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; ⁷⁾ Bondm: Bondm-Coach, Entry Standard: Antragsteller (AS), Listingpartner (LP), mstm DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m.access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt); ⁸⁾ Folgerating;⁹⁾ Abgelaufen/nicht aktuell; ¹⁰⁾ unbeauftragte, überwiegend quantitative (Financial Strength) Ratings

Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben, u.a.

BondGuide ist der Newsletter für Unternehmensanleihen und beleuchtet zweiwöchentlich den Markt festverzinslicher Wertpapieremissionen vornehmlich mittelständischer Unternehmen. BondGuide liefert dabei konkrete Bewertungen und Einschätzungen zu anstehenden Anleihe-Emissionen – kritisch, unabhängig und transparent. Daneben stehen Übersichten, Statistiken, Kennzahlen, Risikofaktoren, Berater-League Tables, Rückblicke, Interviews mit Emittenten und Investoren u.v.m. im Fokus. Zielgruppen des

Newsletters sind private und institutionelle Anleihe-Investoren, aber auch Unternehmensvorstände und -geschäftsführer. BondGuide setzt sich ein für eine kritische Auseinandersetzung des Marktes mit Themen wie Rating, Risiko oder Kapitalmarktfähigkeit mittelständischer Unternehmen und lädt alle Marktteilnehmer zum konstruktiven Dialog ein, um im noch jungen Segment für Mittelstandsanleihen negative Auswüchse wie vormals am Neuen Markt oder im Geschäft mit Programm-Mezzanine zu vermeiden.

Impressum Ausgabe 8/2014, KW 15/16 2014

Redaktion: GoingPublic Media AG: Falko Bozicevic (V.i.S.d.P.), Oliver Bönig, Michael Fuchs

Mitarbeiter an dieser Ausgabe: Carolline Oberleiter, Stefan Preuß, Runa Ruccius, Dr. Christian Sussner

Verlag: GoingPublic Media AG; Hofmannstr. 7a; 81379 München; Tel.: 089/2000 339-0; -39; newsletter@bondguide.de; www.goingpublic.de;

Design-Konzeption: IR-One AG & Co. KG, Hamburg

Portalmanager: Max Fiedler, Tel.: 089/2000 339-0

Gestaltung: Andreas Potthoff

Ansprechpartner Anzeigen: Katharina Meindl; Tel.: 089/2000 339-53
Gültig ist die Preisliste Nr. 3 vom 15. April 2013

Nächste Erscheinungstermine: 2.5., 16.5., 30.5., 13.6., 27.6., 11.7., 25.7., 8.8., 22.8., 5.9., 19.9., 2.10., 17.10., 31.10., 14.11., 28.11., 12.12. (14-tägig)

Kostenlose Registrierung unter www.bondguide.de

Nachdruck: © 2014 GoingPublic Media AG, München. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung der GoingPublic Media AG ist es nicht gestattet, diesen Newsletter oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Disclaimer: Die GoingPublic Media AG kann trotz sorgfältiger Auswahl und ständiger Verifizierung der Daten keine Gewähr für deren Richtigkeit übernehmen. Informationen zu einzelnen Unternehmen bzw. Emissionen stellen keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Wertpapiere von im BondGuide genannten Unternehmen können zum Zeitpunkt der Erscheinung der Publikation von einem oder mehreren Mitarbeitern der Redaktion und/oder Mitwirkenden gehalten werden. Weitere Informationen zum Haftungsausschluss und v.a. zu Anlageentscheidungen finden Sie unter www.bondguide.de/impressum.

Dies ist ein automatisch generierter Newsletter, daher erreichen uns eventuelle Antworten NICHT.

Wünschen Sie eine Änderung Ihres Profils für den BondGuide oder möchten Sie sich abmelden? Unter www.bondguide.de können Sie Ihr Profil ändern oder Ihre E-Mail-Adresse austragen. Bitte folgen Sie hierzu dem auf der Website angegebenen Link.

Wir freuen uns, wenn Sie den BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen weiterempfehlen!



LAW CORNER

RUNA RUCCIUS, DR. CHRISTIAN
SUSSNER, RECHTSANWÄLTE,
GSK STOCKMANN + KOLLEGEN

Anleihegläubigerversammlung und Insolvenzrecht

Krise, Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung sind gefürchtete Worte, die das Ende eines Unternehmens bedeuten können. Für den Anleihegläubiger droht der Verlust des angelegten Geldes und der versprochenen Zinszahlungen. Um eine Insolvenz zu vermeiden und ein Unternehmen zu restrukturieren, können in einer Unternehmenskrise die Anleihebedingungen geändert werden: So können im Rahmen der Anleihegläubigerversammlung z.B. die Hauptforderung verringert, die Fälligkeit verändert oder Sicherheiten freigegeben sowie ein Debt Equity Swap beschlossen werden. Gelingt dies nicht, muss mit der Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin gerechnet werden. Spätestens jetzt müssen sich die Anleihegläubiger mit der Insolvenzordnung und dem Schuldverschreibungsgesetz (SchVG) auseinandersetzen.

Reform des SchVG

Im Jahr 2009 wurde das SchVG novelliert. Das seit 1899 geltende alte SchVG war verfahrensrechtlich überholt und fand in der Praxis kaum Anwendung. Praxistaugliche Regelungen des SchVG sind aber unverzichtbar, da für Änderungen der Anleihebedingung ohne dieses Gesetz die Einstimmigkeit der Anleihegläubiger nötig wäre – eine in der Realität kaum zu überwindende Hürde. Die Reform des SchVG hatte zum Ziel, die Rechte der Anleihegläubiger zu stärken, indem die Möglichkeit von Mehrheitsbeschlüssen erweitert wurde. Die Anleihegläubiger werden durch das neue SchVG in die Lage versetzt, gut informiert und rasch über Maßnahmen zu entscheiden, die für das Überleben des Unternehmens von entscheidender Bedeutung sein könnten.

Insolvenz

Ist es zu spät für Restrukturierungsmaßnahmen außerhalb der Insolvenzordnung und wurde über das Vermögen einer Emittentin bereits das Insolvenzverfahren eröffnet, unterliegen auch die Beschlüsse der Anleihegläubigerversammlung grundsätzlich den Bestimmungen der Insolvenzordnung (§19 SchVG).

Sofern nicht schon bereits vor Eröffnung des Insolvenzverfahrens ein gemeinsamer Vertreter bestellt wurde, muss das Insolvenzgericht zu diesem Zwecke eine Anleihegläubigerversammlung einberufen. Die Gläubiger sind jedoch nicht verpflichtet, einen gemeinsamen Vertreter zu bestellen. Sollte die Mehrheit der Anwesenden einen gemeinsamen Vertreter wählen, so ist nur noch dieser Vertreter berechtigt und verpflichtet, die Rechte der Anleihegläubiger im Insolvenzverfahren geltend zu machen.

Während des Insolvenzverfahrens werden in der Anleihegläubigerversammlung Beschlüsse grundsätzlich durch die Summenmehrheit der abstimmenden Anleihegläubiger gefasst, es gelten nicht die Quoren nach dem SchVG. Die Anleihegläubigerversammlung ist bereits beschlussfähig, wenn ein einziger Anleihegläubiger anwesend ist. Alle Weisungen haben jedoch nur schützende Wirkung für den gemeinsamen Vertreter und sind für die Beschlüsse der Insolvenzgläubigerversammlung nicht bindend.

Die Rechte der Anleihegläubiger aus dem SchVG, wie z.B. die des § 5 III SchVG, bestehen im Insolvenzverfahren nicht mehr. Eine Änderung der Anleihebedingungen im Insolvenzverfahren würde nicht im Einklang mit dem Gebot der Gleichbehandlung aller Insolvenzgläubiger stehen.

Fazit

Das SchVG ermöglicht die Stimmen der Anleihegläubiger auch im Insolvenzverfahren zu bündeln, um so möglichst rasch und auf einem sicheren Wege zu einer optimalen Lösung in der Unternehmenskrise zu finden. Die Bündelung der Stimmen macht einen Entscheidungsprozess einfacher und erhöht den Einfluss der Anleihegläubiger auf Entscheidungen im Insolvenzverfahren. Ob ein Unternehmen aus der Krise geführt werden kann, entscheidet sich aber sicher an anderer Stelle. Das SchVG leistet hierzu vielleicht einen kleinen, aber in manchen Fällen dennoch wichtigen Beitrag.